

# Statistischer Bericht

H I 1 – m 01/12

┌ Straßenverkehrsunfälle  
in **Berlin**  
**Januar 2012**  
Vorläufige Ergebnisse

## Impressum

### Statistischer Bericht

H I 1 – m 01/12

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im **März 2012**

### Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 7,– EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg

Behlertstraße 3a

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173-1777

Fax 030 9028-4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2012  
*Auszugsweise Vervielfältigung und  
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	<b>4</b>
<b>Tabellen</b>	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallkategorien und Unfallfolgen .....	<b>5</b>
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Januar 2012 nach Stadtbezirken .....	<b>6</b>
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Januar 2012 nach Tagesdatum .....	<b>7</b>
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen .....	<b>8</b>
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten .....	<b>9</b>
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Straßenarten .....	<b>10</b>
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	<b>11</b>
8 Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	<b>12</b>
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen .....	<b>13</b>
10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht .....	<b>14</b>
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin 1992 bis 2012.....	<b>18</b>

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

### Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwer wiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

### Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

### Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

### Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

### Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

### Unfälle mit Sachschaden

*Schwer wiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i.e.S.)*

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

### Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

**Verunglückte** sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

### Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfalldaten termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

## 1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insge- samt	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	Übrige Sach- schadens- unfälle
			insge- samt	Ge- tötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
Januar 2012									
Innerhalb von Ortschaften	10 223	898	1 076	1	134	941	95	64	9 166
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	245	25	30	–	6	24	5	–	215
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	10 468	923	1 106	1	140	965	100	64	9 381
Dagegen Vorjahr	9 579	607	720	3	85	632	90	57	8 825
Veränderung in %	9,3	52,1	53,6	– 66,7	64,7	52,7	11,1	12,3	6,3
darunter Alkoholunfälle									
Januar 2012									
Innerhalb von Ortschaften	123	34	56	–	9	47	28	61	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	2	–	–	–	–	–	2	–	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	125	34	56	–	9	47	30	61	–
Dagegen Vorjahr	107	29	32	1	5	26	25	53	–
Veränderung in %	16,8	17,2	75,0	x	80,0	80,8	20,0	15,1	–

## 2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Januar 2012 nach Stadtbezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	davon				Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				schwer wiegende						
				im engeren Sinne	sonstige Unfälle u. d.Einfluss berausch. Mittel	sonstiger Sach- schadens- unfall				
Mitte	1 543	127	1 416	17	15	1 384	150	–	12	138
Friedrichshain-Kreuzberg	910	93	817	9	3	805	103	–	7	96
Pankow	869	87	782	7	3	772	104	–	14	90
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 455	127	1 328	11	6	1 311	148	–	18	130
Spandau	562	41	521	6	4	511	62	–	4	58
Steglitz-Zehlendorf	827	83	744	8	5	731	96	–	10	86
Tempelhof-Schöneberg	1 085	89	996	15	6	975	104	–	13	91
Neukölln	785	69	716	5	3	708	77	1	10	66
Treptow-Köpenick	630	61	569	9	2	558	84	–	20	64
Marzahn-Hellersdorf	522	39	483	5	6	472	50	–	10	40
Lichtenberg	617	39	578	4	6	568	49	–	11	38
Reinickendorf	663	68	595	4	5	586	79	–	11	68
Insgesamt	10 468	923	9 545	100	64	9 381	1 106	1	140	965

### 3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Januar 2012 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden <sup>1</sup>	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachscha- den <sup>1</sup>
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Sonntag	24	–	8	16	–	8	23	4	28
2. Montag	37	–	7	30	–	7	35	1	38
3. Dienstag	33	–	7	26	–	9	30	3	36
4. Mittwoch	27	–	12	15	–	12	17	2	29
5. Donnerstag	40	–	4	36	–	5	40	7	47
6. Freitag	30	–	4	26	–	5	29	4	34
7. Samstag	30	–	7	23	–	7	28	3	33
8. Sonntag	14	–	3	11	–	3	11	4	18
9. Montag	42	–	4	38	–	4	51	3	45
10. Dienstag	29	–	4	25	–	4	40	–	29
11. Mittwoch	25	–	3	22	–	3	24	3	28
12. Donnerstag	36	–	8	28	–	8	36	5	41
13. Freitag	27	–	8	19	–	8	24	5	32
14. Samstag	16	–	1	15	–	1	21	2	18
15. Sonntag	14	–	1	13	–	1	18	1	15
16. Montag	34	–	3	31	–	3	39	3	37
17. Dienstag	52	1	4	47	1	4	55	6	58
18. Mittwoch	38	–	3	35	–	3	40	4	42
19. Donnerstag	52	–	4	48	–	4	55	4	56
20. Freitag	39	–	1	38	–	4	46	3	42
21. Samstag	30	–	7	23	–	9	34	4	34
22. Sonntag	16	–	3	13	–	3	15	5	21
23. Montag	51	–	5	46	–	5	50	5	56
24. Dienstag	33	–	2	31	–	2	38	1	34
25. Mittwoch	31	–	1	30	–	1	36	4	35
26. Donnerstag	43	–	5	38	–	6	44	2	45
27. Freitag	16	–	4	12	–	4	18	5	21
28. Samstag	17	–	2	15	–	2	19	3	20
29. Sonntag	14	–	1	13	–	1	13	3	17
30. Montag	18	–	1	17	–	1	20	1	19
31. Dienstag	15	–	3	12	–	3	16	–	15
Insgesamt	923	1	130	792	1	140	965	100	1 023

<sup>1</sup> im engeren Sinne (i.e.S.)

#### 4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Januar												
Fahrunfall	59	–	21	56	27	–	10	23	x	–	x	x
innerorts	53	–	16	54	26	–	10	22	x	–	60,0	x
außerorts	6	–	5	2	1	–	–	1	x	–	x	x
Abbiege-Unfall	235	1	35	253	151	–	16	161	55,6	x	x	57,1
innerorts	235	1	35	253	151	–	16	161	55,6	x	x	57,1
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Einbiegen/Kreuzenunfall	191	–	15	202	109	–	8	124	75,2	–	x	62,9
innerorts	190	–	15	201	108	–	8	123	75,9	–	x	63,4
außerorts	1	–	–	1	1	–	–	1	–	–	–	–
Überschreitenunfall	122	–	45	93	96	3	27	82	27,1	x	66,7	13,4
innerorts	122	–	45	93	96	3	27	82	27,1	x	66,7	13,4
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall durch ruhenden												
Verkehr	60	–	8	56	40	–	1	41	50,0	–	x	36,6
innerorts	60	–	8	56	40	–	1	41	50,0	–	x	36,6
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall im Längsverkehr	177	–	12	221	109	–	4	132	62,4	–	x	67,4
innerorts	161	–	11	202	100	–	4	119	61,0	–	x	69,7
außerorts	16	–	1	19	9	–	–	13	x	–	x	46,2
Sonstiger Unfall	79	–	4	84	75	–	19	69	5,3	–	x	21,7
innerorts	77	–	4	82	74	–	19	68	4,1	–	x	20,6
außerorts	2	–	–	2	1	–	–	1	x	–	–	x
Insgesamt	923	1	140	965	607	3	85	632	52,1	x	64,7	52,7
innerorts	898	1	134	941	595	3	85	616	50,9	x	57,6	52,8
außerorts	25	–	6	24	12	–	–	16	x	–	x	50,0



## 5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
	Anzahl									%		
Januar												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	51	–	8	49	33	–	1	34	54,5	–	x	44,1
innerorts	51	–	8	49	33	–	1	34	54,5	–	x	44,1
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
vorausfährt oder wartet	166	–	3	202	104	–	3	124	59,6	–	–	62,9
innerorts	152	–	2	185	96	–	3	114	58,3	–	x	62,3
außerorts	14	–	1	17	8	–	–	10	x	–	x	70,0
seitlich in gleicher Richtung fährt	35	–	1	38	21	–	1	24	66,7	–	–	58,3
innerorts	33	–	1	36	20	–	1	21	65,0	–	–	71,4
außerorts	2	–	–	2	1	–	–	3	x	–	–	x
entgegenkommt	11	–	6	20	6	–	3	10	x	–	x	x
innerorts	11	–	6	20	6	–	3	10	x	–	x	x
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
einbiegt oder kreuzt	309	–	32	352	195	–	16	231	58,5	–	x	52,4
innerorts	308	–	32	351	194	–	16	230	58,8	–	x	52,6
außerorts	1	–	–	1	1	–	–	1	–	–	–	–
Zus.stoß Fzg/Fußgänger <sup>1</sup>	238	1	64	195	172	3	42	147	38,4	x	52,4	32,7
innerorts	238	1	64	195	172	3	42	147	38,4	x	52,4	32,7
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Aufprall auf Hindernis	2	–	–	2	–	–	–	–	x	–	–	x
innerorts	2	–	–	2	–	–	–	–	x	–	–	x
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Abk.v.Fahrbahn n.rechts <sup>2</sup>	20	–	10	15	6	–	2	6	x	–	x	x
innerorts	15	–	5	14	5	–	2	5	x	–	x	x
außerorts	5	–	5	1	1	–	–	1	x	–	x	–
Abk.v.Fahrbahn n.links <sup>3</sup>	15	–	4	15	2	–	1	2	x	–	x	x
innerorts	13	–	4	13	2	–	1	2	x	–	x	x
außerorts	2	–	–	2	–	–	–	–	x	–	–	x
Unfall anderer Art	76	–	12	77	68	–	16	54	11,8	–	–	25,0
innerorts	75	–	12	76	67	–	16	53	11,9	–	–	25,0
außerorts	1	–	–	1	1	–	–	1	–	–	–	–
Insgesamt	923	1	140	965	607	3	85	632	52,1	x	64,7	52,7
innerorts	898	1	134	941	595	3	85	616	50,9	x	57,6	52,8
außerorts	25	–	6	24	12	–	–	16	x	–	x	50,0

<sup>1</sup> Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

<sup>2</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

<sup>3</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach links

## 6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Straßenarten

Straßenart — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Januar												
Autobahnen	25	–	6	24	12	–	–	16	x	–	x	50,0
Bundesstraßen	126	–	17	132	76	1	10	76	65,8	x	70,0	73,7
innerorts	126	–	17	132	76	1	10	76	65,8	x	70,0	73,7
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Straßen	772	1	117	809	519	2	75	540	48,7	x	56,0	49,8
innerorts	772	1	117	809	519	2	75	540	48,7	x	56,0	49,8
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	923	1	140	965	607	3	85	632	52,1	x	64,7	52,7
innerorts	898	1	134	941	595	3	85	616	50,9	x	57,6	52,8
außerorts	25	–	6	24	12	–	–	16	x	–	x	50,0

## 7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung <sup>1</sup>

Art der Verkehrsbeteiligung	2012					2011				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	schwer	leicht			Ge- tötete	schwer	leicht	
					Januar					
Unfälle insgesamt	923	1	140	965	100	607	3	85	632	90
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	55	–	7	54	1	29	–	9	21	1
Personenkraftwagen	802	–	118	847	95	517	2	60	551	85
Kraftomnibussen	29	1	5	38	2	16	–	3	25	1
Güterkraftfahrzeugen	112	–	17	116	18	75	1	15	79	17
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	74	–	9	83	14	52	1	9	57	13
3 501 – 7 500 kg	6	–	2	5	2	6	–	2	5	–
7 501 – 12 000 kg	5	–	2	3	–	3	–	1	3	1
12 001 und mehr kg	8	–	2	7	1	7	–	1	7	1
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern	240	–	24	227	–	124	–	18	111	–
Fußgängern	244	1	65	201	–	177	3	42	154	–

<sup>1</sup> Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können.

## 8 Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete			Schwer Verletzte			Leicht Verletzte			Verunglückte insgesamt		
	Januar		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar		Zu- bzw. Abnah- me (–)
	2012	2011		2012	2011		2012	2011		2012	2011	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Mofas, Mopeds	–	–	–	4	5	x	29	11	x	33	16	x
Motorzweirädern mit												
amtl. Kennzeichen	–	–	–	3	4	x	22	7	x	25	11	x
Personenkraftwagen	–	–	–	40	14	x	452	327	38,2	492	341	44,3
Bussen	–	–	–	3	3	–	30	15	x	33	18	83,3
Güterkraftfahrzeugen	–	–	–	3	2	x	22	14	57,1	25	16	56,3
Landwirtschaftlichen												
Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	12	7	x	12	7	x
Kraftfahrzeugen zusammen	–	–	–	53	28	89,3	567	381	48,8	620	409	51,6
Fahrrädern	–	–	–	23	15	53,3	210	103	x	233	118	97,5
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	3	1	x	13	6	x	16	7	x
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	7	7	–	7	7	–
Fußgänger	1	3	x	64	41	56,1	177	138	28,3	242	182	33,0
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	17	6	x	32	24	33,3	49	30	63,3
65 Jahre und mehr	1	1	–	10	9	x	29	14	x	40	24	66,7
Andere Personen	–	–	–	–	1	x	4	3	x	4	4	–
Insgesamt	1	3	x	140	85	64,7	965	632	52,7	1 106	720	53,6
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	22	7	x	70	44	59,1	92	51	80,4
65 Jahre und mehr	1	1	–	19	15	26,7	102	51	x	122	67	82,1

## 9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2012				2011				Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
		darunter Fahrzeugführer von				darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern				
Anzahl								%				
						Januar						
Insgesamt	1 009	769	7	109	646	505	5	65	56,2	52,3	x	67,7
Verkehrstüchtigkeit	33	28	–	3	26	23	–	2	26,9	21,7	–	x
darunter												
Alkoholeinfluss	29	24	–	3	18	16	–	1	61,1	50,0	–	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	3	3	–	–	4	3	–	1	x	–	–	x
Straßenbenutzung	51	7	–	38	24	2	–	19	x	x	–	x
Geschwindigkeit	66	42	6	13	35	17	2	13	88,6	x	x	–
Abstand	180	148	1	5	135	117	–	4	33,3	26,5	x	x
Überholen	15	9	–	2	8	6	–	1	x	x	–	x
Vorbeifahren	4	2	–	1	1	1	–	–	x	x	–	x
Nebeneinanderfahren	32	23	–	–	17	9	–	1	88,2	x	–	x
Vorfahrt, Vorrang	151	126	–	13	88	77	–	5	71,6	63,6	–	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	223	183	–	18	145	111	1	9	53,8	64,9	x	x
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	206	168	–	10	132	113	2	9	56,1	48,7	x	x
darunter												
an Überwegen, Furten	77	66	–	2	57	52	1	2	35,1	26,9	x	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	29	26	–	–	13	11	–	–	x	x	–	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	3	–	–	3	2	–	–	2	x	–	–	x
Ladung, Besetzung	1	–	–	1	–	–	–	–	x	–	–	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	15	7	–	2	20	18	–	–	– 25,0	x	–	x

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Januar 2012					Januar 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
Getötete															
unter 15	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 - 21	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
21 - 25	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
25 - 35	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 - 45	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45 - 55	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
männlich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
55 - 65	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
65 u. mehr	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–
männlich	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
Zusammen	1	–	–	–	1	3	–	–	–	3	x	–	–	–	x
männlich	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	2	–	–	–	2	x	–	–	–	x
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1	–	–	–	1	3	–	–	–	3	x	–	–	–	x

Januar 2012					Januar 2011				Zu - bzw. Abnahme (-) 2012 gegenüber 2011					Im Alter von ... bis unter ... Jahren —  Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter								
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von								
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl									%					

schwer Verletzte

22	2	—	3	17	7	—	—	1	6	x	x	—	x	x	unter 15
16	—	—	3	13	3	—	—	—	3	x	—	—	x	x	männlich
6	2	—	—	4	4	—	—	1	3	x	x	—	x	x	weiblich
4	—	—	—	4	5	1	—	—	4	x	x	—	—	—	15 - 18
2	—	—	—	2	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	männlich
2	—	—	—	2	3	1	—	—	2	x	x	—	—	—	weiblich
5	3	1	—	1	3	—	—	—	2	x	x	x	—	x	18 - 21
3	2	—	—	1	2	—	—	—	1	x	x	—	—	—	männlich
2	1	1	—	—	1	—	—	—	1	x	x	x	—	x	weiblich
14	6	—	—	7	5	1	—	—	3	x	x	—	—	x	21 - 25
8	4	—	—	3	3	1	—	—	1	x	x	—	—	x	männlich
6	2	—	—	4	2	—	—	—	2	x	x	—	—	x	weiblich
25	11	—	8	4	10	3	1	2	3	x	x	x	x	x	25 - 35
11	5	—	2	2	7	2	—	1	3	x	x	—	x	x	männlich
14	6	—	6	2	3	1	1	1	—	x	x	x	x	x	weiblich
8	1	—	1	5	10	2	—	5	1	x	x	—	x	x	35 - 45
7	—	—	1	5	7	2	—	3	—	—	x	—	x	x	männlich
1	1	—	—	—	3	—	—	2	1	x	x	—	x	x	weiblich
28	7	2	5	12	21	1	3	4	9	33,3	x	x	x	x	45 - 55
15	4	1	4	4	11	1	3	1	3	36,4	x	x	x	x	männlich
13	3	1	1	8	10	—	—	3	6	30,0	x	x	x	x	weiblich
15	8	—	2	4	9	2	—	2	4	x	x	—	—	—	55 - 65
7	5	—	—	1	4	2	—	1	1	x	x	—	x	—	männlich
8	3	—	2	3	5	—	—	1	3	x	x	—	x	—	weiblich
19	2	—	4	10	15	4	—	1	9	26,7	x	—	x	x	65 u. mehr
8	1	—	1	6	8	4	—	1	3	—	x	—	—	x	männlich
11	1	—	3	4	7	—	—	—	6	x	x	—	x	x	weiblich
140	40	3	23	64	85	14	4	15	41	64,7	x	x	53,3	56,1	Zusammen
77	21	1	11	37	47	12	3	7	17	63,8	75,0	x	x	x	männlich
63	19	2	12	27	38	2	1	8	24	65,8	x	x	x	12,5	weiblich
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	o. Angabe
140	40	3	23	64	85	14	4	15	41	64,7	x	x	53,3	56,1	Insgesamt

# 10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Januar 2012					Januar 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
Leicht Verletzte															
unter 15	70	25	–	13	32	44	13	–	6	24	59,1	92,3	–	x	33,3
männlich	38	14	–	7	17	27	9	–	3	15	40,7	x	–	x	13,3
weiblich	32	11	–	6	15	17	4	–	3	9	88,2	x	–	x	x
15 - 18	18	5	–	4	7	15	5	–	2	6	20,0	–	–	x	x
männlich	9	1	–	2	4	4	2	–	–	2	x	x	–	x	x
weiblich	9	4	–	2	3	11	3	–	2	4	x	x	–	–	x
18 - 21	38	22	1	5	7	25	16	–	2	7	52,0	37,5	x	x	–
männlich	23	13	1	4	4	17	11	–	1	5	35,3	18,2	x	x	x
weiblich	15	9	–	1	3	8	5	–	1	2	x	x	–	–	x
21 - 25	89	55	1	13	9	57	37	1	6	10	56,1	48,6	–	x	x
männlich	45	28	1	4	5	29	18	–	5	4	55,2	55,6	x	x	x
weiblich	44	27	–	9	4	28	19	1	1	6	57,1	42,1	x	x	x
25 - 35	207	116	5	37	27	137	79	–	26	22	51,1	46,8	x	42,3	22,7
männlich	108	53	4	24	9	74	39	–	13	13	45,9	35,9	x	84,6	x
weiblich	99	63	1	13	18	63	40	–	13	9	57,1	57,5	x	–	x
35 - 45	165	81	4	44	21	127	73	1	16	23	29,9	11,0	x	x	– 8,7
männlich	93	36	3	30	11	68	31	1	11	14	36,8	16,1	x	x	– 21,4
weiblich	72	45	1	14	10	59	42	–	5	9	22,0	7,1	x	x	x
45 - 55	175	74	9	46	23	120	53	3	30	19	45,8	39,6	x	53,3	21,1
männlich	93	32	8	25	12	71	29	3	16	11	31,0	10,3	x	56,3	9,1
weiblich	82	42	1	21	11	49	24	–	14	8	67,3	75,0	x	50,0	x
55 - 65	94	38	1	25	19	52	28	2	7	9	80,8	35,7	x	x	x
männlich	51	17	1	15	10	32	17	1	5	5	59,4	–	–	x	x
weiblich	43	21	–	10	9	20	11	1	2	4	x	90,9	x	x	x
65 u. mehr	102	36	1	23	29	51	23	–	8	14	x	56,5	x	x	x
männlich	51	17	1	13	14	24	7	–	7	8	x	x	x	x	x
weiblich	51	19	–	10	15	27	16	–	1	6	88,9	18,8	–	x	x
Zusammen	958	452	22	210	174	628	327	7	103	134	52,5	38,2	x	x	29,9
männlich	511	211	19	124	86	346	163	5	61	77	47,7	29,4	x	x	11,7
weiblich	447	241	3	86	88	282	164	2	42	57	58,5	47,0	x	x	54,4
o. Angabe	7	–	–	–	3	4	–	–	–	4	x	–	–	–	x
Insgesamt	965	452	22	210	177	632	327	7	103	138	52,7	38,2	x	x	28,3



Januar 2012					Januar 2011					Zu - bzw. Abnahme (-) 2012 gegenüber 2011					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von									
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
92	27	—	16	49	51	13	—	7	30	80,4	x	—	x	63,3	unter 15
54	14	—	10	30	30	9	—	3	18	80,0	x	—	x	66,7	männlich
38	13	—	6	19	21	4	—	4	12	81,0	x	—	x	58,3	weiblich
22	5	—	4	11	20	6	—	2	10	10,0	x	—	x	10,0	15 - 18
11	1	—	2	6	6	2	—	—	4	x	x	—	x	x	männlich
11	4	—	2	5	14	4	—	2	6	— 21,4	—	—	—	x	weiblich
43	25	2	5	8	28	16	—	2	9	53,6	56,3	x	x	x	18 - 21
26	15	1	4	5	19	11	—	1	6	36,8	36,4	x	x	x	männlich
17	10	1	1	3	9	5	—	1	3	x	x	x	—	—	weiblich
103	61	1	13	16	62	38	1	6	13	66,1	60,5	—	x	23,1	21 - 25
53	32	1	4	8	32	19	—	5	5	65,6	68,4	x	x	x	männlich
50	29	—	9	8	30	19	1	1	8	66,7	52,6	x	x	—	weiblich
232	127	5	45	31	147	82	1	28	25	57,8	54,9	x	60,7	24,0	25 - 35
119	58	4	26	11	81	41	—	14	16	46,9	41,5	x	85,7	— 31,3	männlich
113	69	1	19	20	66	41	1	14	9	71,2	68,3	—	35,7	x	weiblich
173	82	4	45	26	137	75	1	21	24	26,3	9,3	x	x	8,3	35 - 45
100	36	3	31	16	75	33	1	14	14	33,3	9,1	x	x	14,3	männlich
73	46	1	14	10	62	42	—	7	10	17,7	9,5	x	x	—	weiblich
203	81	11	51	35	142	54	6	34	29	43,0	50,0	x	50,0	20,7	45 - 55
108	36	9	29	16	83	30	6	17	15	30,1	20,0	x	70,6	6,7	männlich
95	45	2	22	19	59	24	—	17	14	61,0	87,5	x	29,4	35,7	weiblich
109	46	1	27	23	62	30	2	9	14	75,8	53,3	x	x	64,3	55 - 65
58	22	1	15	11	36	19	1	6	6	61,1	15,8	—	x	x	männlich
51	24	—	12	12	26	11	1	3	8	96,2	x	x	x	x	weiblich
122	38	1	27	40	67	27	—	9	24	82,1	40,7	x	x	66,7	65 u. mehr
60	18	1	14	21	32	11	—	8	11	87,5	63,6	x	x	90,9	männlich
62	20	—	13	19	35	16	—	1	13	77,1	25,0	—	x	46,2	weiblich
1 099	492	25	233	239	716	341	11	118	178	53,5	44,3	x	97,5	34,3	Zusammen
589	232	20	135	124	394	175	8	68	95	49,5	32,6	x	98,5	30,5	männlich
510	260	5	98	115	322	166	3	50	83	58,4	56,6	x	96,0	38,6	weiblich
7	—	—	—	3	4	—	—	—	4	x	—	—	—	x	o. Angabe
1 106	492	25	233	242	720	341	11	118	182	53,6	44,3	x	97,5	33,0	Insgesamt

## 11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin 1992 bis 2012

Jahr — Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
				im engeren Sinne <sup>1</sup>	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel <sup>2</sup>					
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2005	120 356	13 841	106 515	1 136	963	104 416	16 474	67	16 407	1 749
2006	119 512	13 988	105 524	1 204	1 028	103 292	16 757	74	16 683	1 862
2007	124 085	14 511	109 574	1 233	1 024	107 317	17 306	56	17 250	1 845
2008	123 592	14 897	108 695	1 205	978	106 512	17 685	55	17 630	1 814
2009	124 674	13 728	110 946	1 104	910	108 932	16 210	48	16 162	1 730
2010	130 038	12 561	117 477	1 043	830	115 604	14 801	44	14 757	1 688
2011	130 010	14 288	115 722	1 088	772	113 862	16 933	54	16 879	1 984
2011 Januar	9 579	607	8 972	90	57	8 825	720	3	717	85
Februar	8 489	656	7 833	75	40	7 718	776	5	771	98
März	10 835	985	9 850	106	68	9 676	1 171	3	1 168	134
April	10 288	1 199	9 089	79	60	8 950	1 417	6	1 411	156
Mai	11 897	1 528	10 369	70	61	10 238	1 810	3	1 807	206
Juni	11 029	1 520	9 509	79	71	9 359	1 803	2	1 801	192
Juli	9 829	1 159	8 670	94	66	8 510	1 356	3	1 353	174
August	11 495	1 508	9 987	87	62	9 838	1 815	6	1 809	202
September	12 036	1 607	10 429	87	63	10 279	1 874	9	1 865	239
Oktober	11 811	1 389	10 422	96	92	10 234	1 640	7	1 633	191
November	11 425	1 083	10 342	107	58	10 177	1 286	3	1 283	149
Dezember	11 297	1 047	10 250	118	74	10 058	1 265	4	1 261	158
2012 Januar	10 468	923	9 545	100	64	9 381	1 106	1	1 105	140
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten

Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit



## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

[info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23  
Tel. 0331 8173 - 1232  
Fax 030 9028 - 4040  
[verkehr@statistik-bbb.de](mailto:verkehr@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Brandenburg  
H 11 – m

Zeitschrift für amtliche Statistik  
Berlin Brandenburg  
Ausgabe 4 2011

- Verkehrsunfallgeschehen 2010 in Berlin und im Land Brandenburg

Zeitschrift für amtliche Statistik  
Berlin Brandenburg  
Ausgabe 4 2010

- Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte in den Ländern Berlin und Brandenburg